

Inhalt

Einleitung	9
I. Vergleich der erhaltenen Kaisereide	14
II. Die Herkunft der griechischen Ausprägung des Kaisereides	21
a) Die Klauseln des griechischen Eides	21
b) Hellenistische „Herrsereide“	25
1. Söldnereid	26
2. Bürgereid	32
c) Die Erstreckung des Eides auf die Nachkommen bzw. Angehörigen des Monarchen	43
d) Die Nennung des Monarchen unter den Schwurgöttern	45
III. Herkunft und Entwicklung des römischen Kaisereides	50
a) Die Klauseln des lateinischen Eides	50
1. Der Eid von Aritium	50
2. Der Eid von Sestinum	52
b) „Treueide“ im letzten Jahrhundert der römischen Republik	54
1. Der angebliche Eid der Italiker für M. Livius Drusus	55
2. Andere „Treueide“ der ausgehenden Republik	58
3. Der Eid für Caesar von 45/44 v. Chr.	66
4. Der Eid für Octavian von 32 v. Chr.	78
IV. Der Kaisereid als Institution	90
a) Entwicklung des Eides unter Augustus	90
b) Der Kaisereid nach Augustus	99
1. Der Eid beim Regierungsantritt	99
2. Die jährliche Erneuerung des Kaisereides	107
c) Die Rolle des Kaisereides im Jahre 69 n. Chr.	111
d) Der Kaisereid in der späteren Kaiserzeit	114
Zusammenfassung	116
Anhang I: Die erhaltenen Kaisereide	122
Anhang II: Vergleich der erhaltenen Kaisereide	128
Stellenregister	130